Investition in der Region

PV-Anlage Mildenau

www.hier-bewege-ich-was.de

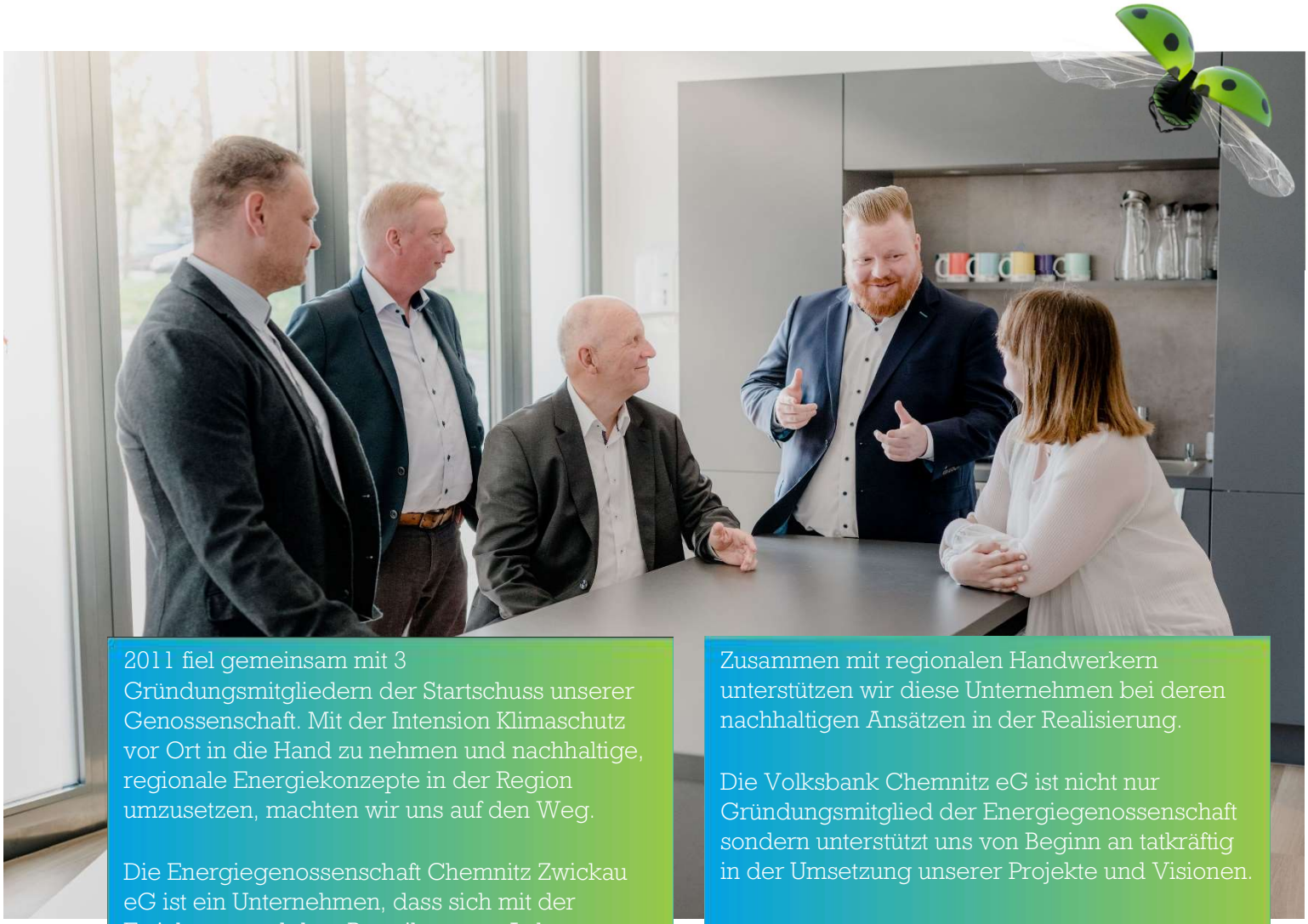
Energiegenossenschaft
Chemnitz-Zwickau eG
Hier bewege ich was.

Inhaltsverzeichnis der Broschüre

Die Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG	Seite 2
Das Unternehmen Norafin Industries (GmbH)	Seite 3
Das Projekt Mildenau	Seite 4
Ihre Beteiligungsmöglichkeiten im Überblick	Seite 5-6
Was Sie zu Ihrer Beteiligung noch wissen sollten	Seite 7-9

Die Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG

Vorsprung durch Genossenschaft



2011 fiel gemeinsam mit 3 Gründungsmitgliedern der Startschuss unserer Genossenschaft. Mit der Intension Klimaschutz vor Ort in die Hand zu nehmen und nachhaltige, regionale Energiekonzepte in der Region umzusetzen, machten wir uns auf den Weg.

Die Energiegenossenschaft Chemnitz Zwickau eG ist ein Unternehmen, dass sich mit der Errichtung und dem Betreiben von Anlagen zur Erzeugung von regenerativen Energien beschäftigt und sich für den nachhaltigen und sorgsamen Umgang von Energien und Ressourcen einsetzt.

Unsere Kunden sind mit Ihren Unternehmen das wirtschaftliche Rückrad der Region.

Zusammen mit regionalen Handwerkern unterstützen wir diese Unternehmen bei deren nachhaltigen Ansätzen in der Realisierung.

Die Volksbank Chemnitz eG ist nicht nur Gründungsmitglied der Energiegenossenschaft sondern unterstützt uns von Beginn an tatkräftig in der Umsetzung unserer Projekte und Visionen.

Gemeinsam mit unseren vielen Mitgliedern und Partnern haben wir die Chance in der Region etwas zu bewegen. Wir setzen einen grünen Fußabdruck in der Region und unterstützen den nachhaltigen Gedanken aktiv.

Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG
Hier bewege ich was.

Erfahre hier mehr über uns !

Das Unternehmen

Norafin Industries Germany (GmbH)

Eine enorme Expertise im Bereich technische Spezial-Vliesstoffe hat sich die Firma Norafin Industries (Germany GmbH) mit seinen 235 Mitarbeitern auf die Fahne geschrieben. Die Norafin Industries (Germany) GmbH arbeitet an den Standorten Mildenau sowie dem 2018 neu eröffneten Standort in Mills River, North Carolina, USA unter der Geschäftsführung von Andrè Lang.

Die Norafin Industries (Germany) GmbH bietet Produktlinien in den Bereichen Hitze- und Feuerschutz, kosmetische Gesichtsmasken, funktionale Wundversorgung, plissierbare Filtermedien, Oberflächenpflege sowie – reinigung und Körperhygiene an.

Die Eigenschaften, Beschaffenheit und Qualität der Produkte und Prozesse werden produktionsbegleitend durch qualifizierte Mitarbeiter der Qualitätsabteilung kontrolliert und überwacht.

Quelle: https://norafin.de/wir-sind-norafin/

Nachwachsende oder recycelte Rohstoffe gehören zu einem wichtigen Bestandteil der Produktionskette von Norafin.

Norafin ist weltweit führend in der Verarbeitung rein natürlicher Fasern wie Flachs oder Hanf. Dank der dreidimensionalen Vlieslegung und dem Wasserstrahlprozess ist die Firma in der Lage, Vliesstoffe aus nachhaltigen Rohstoffen in einer Stabilität zu produzieren, die üblicherweise nur unter Zumischung synthetischer Fasern erreicht wird. Diese Tuchlösungen sind umweltfreundlich und kompostierbar.

Norafin betreibt seit 2014 ein zertifiziertes Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001. Es ist ihr Ziel, Energie bewusst und effizient für die Herstellung ihrer Erzeugnisse einzusetzen.

Somit lag es nahe in gemeinsame Gespräche mit der Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG zur effektiven und nachhaltigen Dachnutzung zu kommen.

Quelle: https://norafin.de/unsere-werte/nachhaltigkeit/

Das Projekt Mildenau

Auf den Dächern des Firmenhauptsitzes im Gewerbegebiet Nord 3, 09456 Mildenau soll eine Photovoltaikanlage mit einer Größe von ca. 750 kW errichtet werden.

Der erzeugte Strom der Anlage soll künftig zu 90 % von der Norafin Industries (Germany) GmbH) eigengenutzt werden.

Die Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG wird die Photovoltaikanlage erwerben.

Gesamtinvestition	647.875 Euro*
Module	ca. 1974 Module* des Herstellers Phono Solar*
Geplante Inbetriebnahme	02/2024*
Stromproduktion	ca. 685.000 kWh*

*Stand: 11.10. 2023

Bleib über Fortschritte informiert in unserem Bautagebuch !

Interessante Fakten

CO2 - Fußabdruck

Die CO2-Einsparung beträgt bei der geplanten Anlage 267,5 t pro Jahr

Stromeinsparung

Bei angenommen Stromkosten von 0,20 € pro kWh beträgt die Einsparung 49.300 € jährlich*

*Beispielrechnung

Autarkiequote:

Autarkie bezeichnet den Grad an Unabhängigkeit von der öffentlichen Stromversorgung. Man sagt auch „Autarkiequote“ dazu.

Mit der geplanten PV-Anlage erreicht die Norafin Industries (Germany) GmbH eine Autarkiequote von 5 %

Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG
Hier bewege ich was.

Ihre Beteiligungsmöglichkeiten im Überblick

Wir bieten als Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG in Kooperation mit unserem Vertriebspartner der Volksbank Chemnitz eG exklusiv unseren Mitgliedern die Möglichkeit sich in Form eines qualifizierten Nachrangdarlehens an unseren Projekten zu beteiligen.

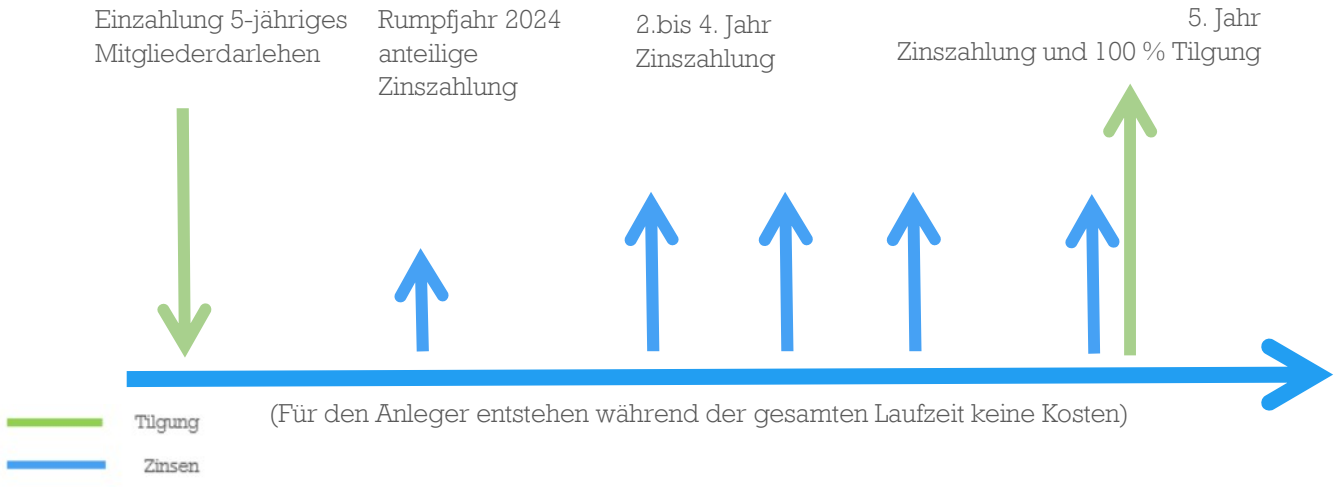
So hast du die Möglichkeit Deinen grünen Beitrag für die Region zu leisten und das direkt vor der Haustür.

Anlageoption 1

Zeichnungsvolumen	482.000 Euro	Mindestanlagebetrag	5.000 Euro
Laufzeit	5 Jahre bis 30.12.2028	Haftungsform	Nachrangdarlehen
Tilgungsstruktur	endfällig 30.12.2028	Verfügbarkeit	6 Monate zum Jahresende - unter Einbringung eines neuen Darlehensnehmer
Zinssatz:	3,25 %		

Bei Umschreibung der Geldanlage können Kosten in Höhe von bis zu EUR 100,00 brutto entstehen. Der Einzug der Vermögensanlage erfolgt per Lastschrift. Bei nicht ausreichender Deckung oder unberechtigter Ablehnung der Ausführung einer Lastschrift wird dem Anleger eine Aufwandsentschädigung in Höhe von bis zu EUR 100,00 in Rechnung gestellt.

Am Beispiel einer fünfjährigen Laufzeit mit endfälliger Tilgung



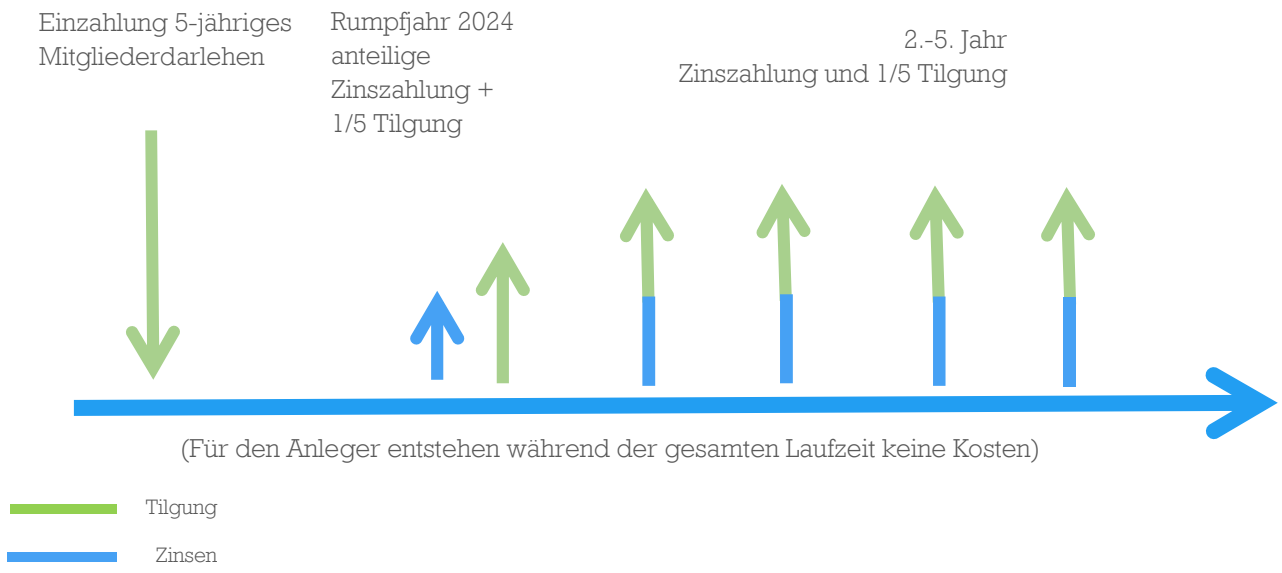
Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG
Hier bewege ich was.

Anlageoption 2

Zeichnungsvolumen	161.000 Euro	Mindestanlagebetrag	5.000 Euro
Laufzeit	5 Jahre bis 30.12.2028	Haftungsform	Nachrangdarlehen
Tilgungsstruktur	jährliche Tilgung ab 30.12.2024	Verfügbarkeit	6 Monate zum Jahresende - unter Einbringung eines neuen Darlehensnehmer
Zinssatz:	3,00 %		

Bei Umschreibung der Geldanlage können Kosten in Höhe von bis zu EUR 100,00 brutto entstehen. Der Einzug der Vermögensanlage erfolgt per Lastschrift. Bei nicht ausreichender Deckung oder unberechtigter Ablehnung der Ausführung einer Lastschrift wird dem Anleger eine Aufwandsentschädigung in Höhe von bis zu EUR 100,00 in Rechnung gestellt.

Am Beispiel einer fünfjährigen Laufzeit mit jährlicher Tilgung



Hinweis: Rechtlich sind wir dazu verpflichtet, Sie darauf hinzuweisen, dass die Beteiligung an der Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG eine unternehmerische Beteiligung darstellt und Sie im Falle einer Insolvenz das Risiko eines Totalverlustes haben

Was Sie zu Ihrer Beteiligung noch wissen sollten

Mindestanlagebetrag

Darlehen können ab einer Anlagesumme von 5.000 € aufwärts im angebotenen Zeichnungsvolumen gezeichnet werden. Der Darlehensbetrag wird zum Ende der Zeichnungsfrist per Lastschrift von der Energiegenossenschaft abgebucht.

Haftungsform Nachrangdarlehen

Die Anleger werden durch die Nachrangdarlehensgewährung an die Emittentin Gläubiger der Emittentin. Als Gläubiger der Emittentin tragen die Anleger das Risiko, dass die Entwicklung der Vermögensanlage einen anderen Verlauf nimmt, als in der Planung erwartet. Bei den angebotenen Nachrangdarlehen erstreckt sich die Nachrangigkeit sowohl auf die Zinsen als auch auf die Rückzahlung und hat zur Folge, dass im Fall der Insolvenz der Emittentin erst sämtliche nicht nachrangige Gläubiger der Emittentin vorrangig und vollständig befriedigt werden. Im schlimmsten Fall können die Ansprüche des Anlegers gegen die Emittentin auf Zahlung von Zinsen und Rückzahlung des Nachrangdarlehens dauerhaft nicht geltend gemacht werden.

Zins- und Tilgungsstruktur

Die angebotenen Darlehen gliedern sich in die Bestandteile der jährlichen Zins- sowie Tilgungszahlung. Die Zinszahlungen erfolgen jährlich. Die Tilgungsstruktur kann je nach Darlehen variieren. Wir bieten Darlehen mit jährlicher Tilgungsstruktur sowie mit endfälliger Tilgungsstruktur an.

Freistellungsauftrag

Für variabel verzinsliche Mitgliederdarlehen kann ein Freistellungsauftrag bei der Energiegenossenschaft gestellt werden. Ohne Freistellungsauftrag führt die Energiegenossenschaft Kapitalertragssteuer, ggf. Soli und ggf. Kirchensteuer ab.
Der Freistellungsauftrag kann auf die Einzelperson oder auf die Eheleute gestellt werden. Für fest verzinsliche Mitgliederdarlehen werden diese Steuern von der Energiegenossenschaft nicht einbehalten. Der Anleger erhält den gesamten Zinsbetrag ohne Abzüge überwiesen und erhält hierübereine Steuerbescheinigung. Die Anzeige der Zinserträge gegenüber dem zuständigen Finanzamt muss in der persönlichen Einkommenssteuererklärung des Anlegers erfolgen. Ein Freistellungsauftrag für fest verzinsliche Mitgliederdarlehen kann nicht gestellt werden.

Chancen Ihrer Beteiligung

- Zinssicherheit
  Sie profitieren von einer absoluten Zinssicherheit über die gesamte Laufzeit und nehmen nicht an eventuellen negativen Zinsschwankungen am Markt teil.

- Regionale Geldanlage
  Sie investieren in der Region.
  Sie wissen genau wo ihr Geld investiert ist und welches Unternehmen Sie bei der nachhaltigen Optimierung unterstützen.

- Regionale Ansprechpartner
  Wir sind für Sie da und freuen uns stets über Ihre Rückfragen und Anregungen.

- Absicherung
  Die Abnahme der Anlage begleitet ein Sachverständiger für Photovoltaik. Im laufenden Betrieb wird die Anlage durch ein Fachunternehmen überwacht, regelmäßig gewartet und bei Bedarf gereinigt. Zusätzlich ist die Anlage über eine Rahmenvertrag zwischen der LUMIT AG mit der Energiegenossenschaft Chemnitz-Zwickau eG abgesichert. Dieser Rahmenvertrag beinhaltet die Absicherung des Betreibers mittels einer Betreiberhaftpflichtversicherung, einer Ertragsausfallversicherung sowie einer Elektronikversicherung gegen Sachschäden.

Mögliche Risiken für Ihre Beteiligung

Für diese Form der Beteiligung bestehen die üblichen Risiken der Anlagen.
Diese können beispielsweise sein:

- gesetzliche Änderungen hinsichtlich der Vergütung oder der allgemeinen Bestimmungen zum Betreiben von Photovoltaik- oder Heizungsanlagen

- schlechte Witterungsbedingungen und dadurch resultierend verminderte Erträge

- Veränderung der Bonität Anlageneigentümers
  Der Anleger trägt das Ausfallrisiko der Emittentin (Totalausfallrisiko). Die Forderungen des Anlegers aus dem Nachrangdarlehen gegen die Emittentin können je nach den wirtschaftlichen Verhältnissen des Emittenten bis hin zu einem Totalausfall ganz oder teilweise ausfallen.

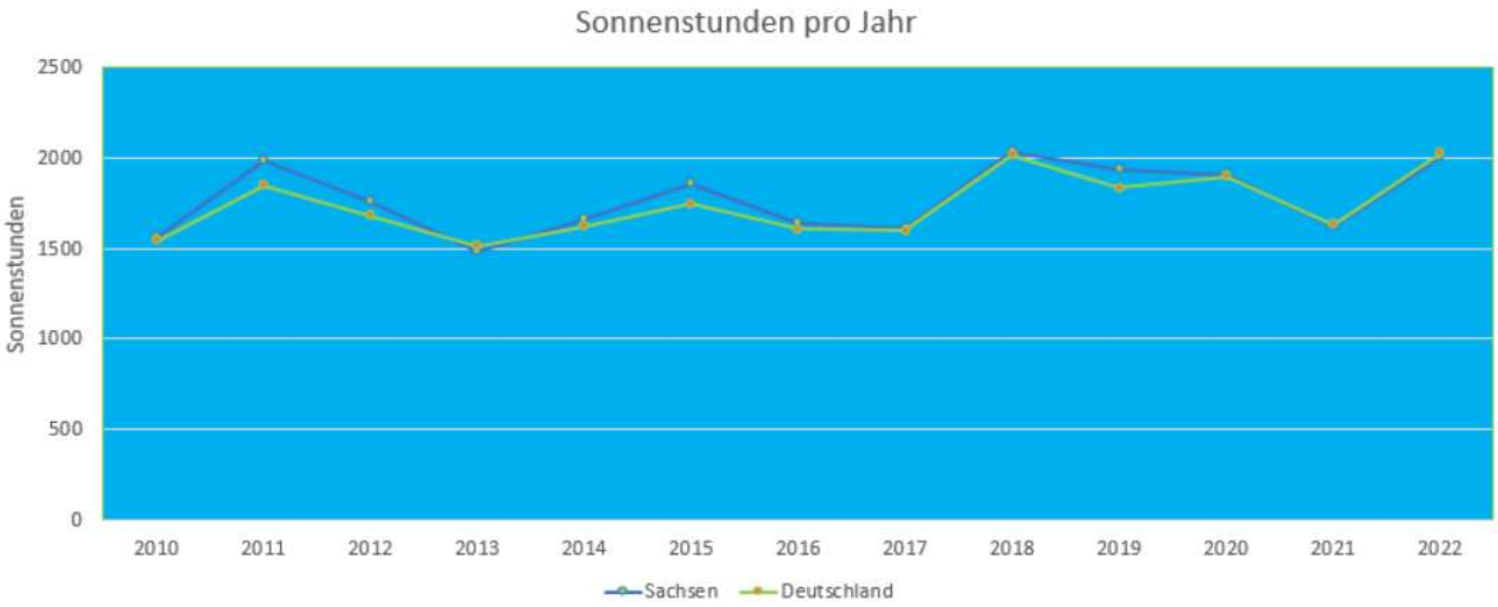
- Qualifiziertes Nachrangrisiko
  Die Anleger werden durch die Nachrangdarlehensgewährung an die Emittentin Gläubiger der Emittentin. Als Gläubiger der Emittentin tragen die Anleger das Risiko, dass die Entwicklung der Vermögensanlage einen anderen Verlauf nimmt, als in der Planung erwartet. Bei den angebotenen Nachrangdarlehen erstreckt sich die Nachrangigkeit sowohl auf die Zinsen als auch auf die Rückzahlung und hat zur Folge, dass im Fall der Insolvenz der Emittentin erst sämtliche nicht nachrangige Gläubiger der Emittentin vorrangig und vollständig befriedigt werden. Im schlimmsten Fall können die Ansprüche des Anlegers gegen die Emittentin auf Zahlung von Zinsen und Rückzahlung des Nachrangdarlehens dauerhaft nicht geltend gemacht werden.

- Handelbarkeit (Liquiditätsrisiko)
  Es besteht für Darlehensforderungen kein etablierter Zweitmarkt. Der Anleger trägt somit das Risiko, dass während der Laufzeit die Beteiligung nicht oder nur schwierig veräußert werden kann. Mit einer möglichen Veräußerung können finanzielle Einbußen verbunden sein.

Historische Wetterdaten

Die Prognose der Sonneneinstrahlung erfolgte aufgrund von historischen Wetterdaten über einen Zeitraum von über 10 Jahren und die Einspeisevergütung ist bis zum 31.12.2043 gesichert

Am Beispiel Sonnenstunden pro Jahr



Unser Newsletter wartet auf dich !

Ihr Ansprechpartner

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gern beratend zur Seite.

Susanne Schubert

Tel.: 0371 – 335650 21
E-Mail: info@egcz.de

Tobias Schulze

Tel.: 0371 – 335650 11
E-Mail: info@egcz.de